

H. Le Soudier in Paris u. Leipzig.
[59037.]

Directe Verbindung mit Paris.

- Paris—Leipzig.
- Paris—Berlin.
- Paris—Breslau.
- Paris—Budapest.
- Paris—Frankfurt a/M.
- Paris—Hamburg.
- Paris—Kopenhagen.
- Paris—London.
- Paris—Prag.
- Paris—Stuttgart.
- Paris—Wien.

Ich erlaube mir, den Herren Sortimentern die Benützung der vorstehenden directen Verbindungen bestens zu empfehlen.

Jede Woche geht direct von Paris nach diesen Plätzen mindestens eine Sendung ab. — Es ist dieser Weg daher der rascheste und zugleich der billigste, auf welchem französisches Sortiment bezogen werden kann; für die in diesen Centren wohnenden Herren Collegen entfallen überdies die Commissionsspesen.

Alle Bestellungen, die Donnerstag früh in meinen Händen sind, werden mit meinen wöchentlichen Journal-Sendungen expedirt und ich bitte, dieselben je nach der Entfernung von Paris Dienstag oder Montag bei meinen betreffenden Herren Commissionären zu deponiren.

Für die Zusendung an obige Commissionplätze tritt weder für Bücher noch für Journale ein erhöhter Preis ein; es gelten vielmehr dieselben Preise, die ich via Leipzig berechne.

Bestellungen, für welche directe Zusendung mittelst 3 Kilo-Postpakete verlangt wird, werden am Tage des Eintreffens erledigt.

Journal-Katalog steht auf Verlangen gratis zur Verfügung.

Ausländische Zeitschriften für 1883.

[59038.]

Um Unterbrechungen in der Zusendung der ausländischen Zeitschriften für das Jahr 1883 zu vermeiden, ersuche ich um gef. rechtzeitige Erneuerung der Abonnements.

Mein neuer Zeitschriften-Katalog mit Ordinärpreisen (Rabatt 25%) wurde an alle meine Geschäftsfreunde versandt. Mehrbedarf steht zu Diensten.

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium in Leipzig.

[59039.] *Ein neuer Roman vom Verfasser der „Bakchen und Thyrsoträger“:*

Die Grafen von Altenschwerdt

von

August Niemann

erscheint in den Grenzboten von Nr. 1 des neuen Jahrgangs an.

Einbanddecken und Sammelkasten zur Gartenlaube.

[59040.]

Die seit 3 Jahren erscheinende neue Decke zur Gartenlaube ist mit so außerordentlichem Beifall aufgenommen worden, daß ich dieselbe auch in diesem Jahre den geehrten Abonnenten angelegentlichst empfehle.

Hervorgegangen aus der renommirten Buchbinderei der Herren Hübel & Denck hier, ausgeführt in braunem englischen Calico mit reichster Gold- und Schwarzpressung nach einem Entwurf des Herrn Prof. Graff in Dresden, dürfte dieselbe sowohl in Bezug auf stilvolle Ornamentik, als auch hinsichtlich der äußerst soliden gediegenen Ausführung besondere Beachtung verdienen. Ferner habe ich mich vielfachen Wünschen zufolge entschlossen, auch Sammelkasten zur Aufbewahrung der einzelnen Nummern der Gartenlaube anfertigen zu lassen. Bei gleicher äußerer Ausstattung, wie die Decke, kann ich dieselben als durchaus solid und dauerhaft gearbeitet bestens empfehlen. Der äußerst billig gestellte Preis beträgt für die Decke 1 M. 25 S., für die Sammelkasten 3 M. Leipzig.

Rudolph Hartmann.

[59041.] Zu der in unserm Verlage erschienenen „Elektrotechnischen Bibliothek“, deren erster Band: „Die elektrische Beleuchtung von N. Werling“ enthält, haben wir illustrierte Prospekte drucken lassen und bitten, bei Bedarf zu verlangen.

Braunschweig. **Friedr. Vieweg & Sohn.**

Erklärung.

[59042.]

Zur Erleichterung des Verkehrs während der Weihnachtszeit habe ich mich entschlossen, zunächst bis zum 24. December c., innerhalb Deutschland und Oesterreich bei directen Sendungen das volle Porto zu tragen.

Leipzig, 4. December 1882.

Fr. Thiel.

„Direct per Post.“

[59043.]

Im Anschluß an die jetzt mehrfach erfolgenden Erklärungen bezüglich Franco- oder Halbfranco-Lieferung „bis 24. December c.“ erinnern wir ergebenst daran, daß wir schon seit Jahren behufs Erleichterung des directen Verkehrs permanent mit Berechnung nur des halben Portos liefern, sofern uns gleichzeitig mit der Bestellung der Facturabetrag per Postanweisung zugeht. Auch das Porto letzterer tragen nach wie vor bei Beträgen von mindestens 12 M.

Berlin.

Langenscheidt'sche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt).

Recensions-Exemplare

[59044.] für das

Literaturblatt für kathol. Erzieher

werden in 2facher Anzahl erbeten.

Besprechungen eingehend, sachlich und in kürzester Zeit nach Eingang der Recensions-Exemplare.

Buchhandlung des kathol. Erziehungs-Vereins
(L. Auer)
in Donauwörth.

[59045.] Zu erfolgreicher Insertion empfehle das in meinem Verlage erscheinende

Ostfriesische Schulblatt.

Organ

des Ostfriesischen Lehrervereins.

Die 2gespalt. Petitzeile kostet 10 S. Beilagen — 550 — berechne mit 6 M.

Emden, 11. December 1882.

W. Gahnel.

[59046.] Hiermit ersuchen wir die Herren Verleger dringend, uns

Recensionsexemplare nicht unverlangt

senden zu wollen, da wir weder eine Besprechung derselben garantiren, noch uns zur Remission verpflichten können. Diejenigen Werke, die uns zur Recension erwünscht sind, erbitten wir uns von den Herren Verlegern direct.

Die Redaction des „Deutschen Dichterheim“ in Dresden-Striesen.

[59047.] In Nr. 1 (1883) beginnt in meiner Wochenschrift:

„Das Magazin“

die Veröffentlichung der Erinnerungen der Madame Foubert an Heinrich Heine mit zahlreichen Briefen des Dichters. Bestellungen auf Probe-Nrn. bitte ich gef. zeitig an mich zu richten. Bei zweckmäßiger Vertheilung derselben werden Sie ihre Continuationen leicht erhöhen können. Ich bitte um Angabe der letzteren und bemerke, daß ich Abbestellungen innerhalb 4 Wochen vom Datum der Factur baar zurücknehme.

Leipzig.

Wilhelm Friedrich,
I. Postbuchhändler.

F. Loewe (W. Effenberger)

[59048.] in Stuttgart

bittet, directe Bestellungen von Firmen, welche nicht über Stuttgart verkehren, ausschließlich nach Leipzig zu adressiren, wo sich stets ein vollständiges Lager seiner deutschen und ausländischen Bilderbücher und Jugendschriften befindet.

[59049.]

Den Herren

Buchhändlern

empfiehlt sich die Wiener Zeitung zur Veröffentlichung der Kataloge wegen ihres billigen Preises und der großen Beliebtheit, deren sie sich bei Bücherfreunden aller Stände erfreut.

Gefällige Aufträge sind zu richten an das Comptoir, Wien I, Grünangergasse 1.

Remittenden-Exemplare

[59050.] größerer illustr. Werke und gangbaren Bücher, sowie Reste besserer Verlags-Artikel (wissenschaftliche Werke, Classiker, Jugendschriften etc.) kauft stets zu guten Preisen

Moriz Stern in Wien I,
Kärnthner Ring 13.

Angebote direct erbeten.

[59051.]

1600 Cliché's

aus den deutschen Bilderbogen.
Preis 10 S für den □ Em.

Stuttgart.

Gustav Weise.